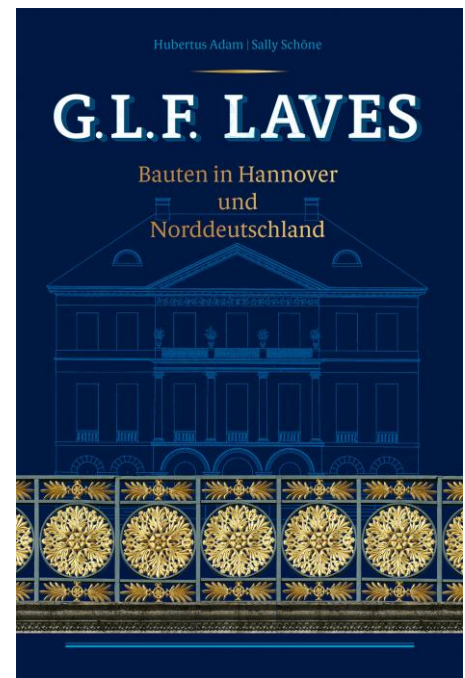


G.L.F. Laves Bauten in Hannover und Norddeutschland

Herausgeber:
Landeshauptstadt Hannover
Der Oberbürgermeister
Museum August Kestner
Hubertus Adam und Sally Schöne

12,5 x 18,8 cm, 136 Seiten, 195 Farb- und 8 SW-Abb.
Klappenbroschur
ISBN 978-3-7319-1326-9
14,00 (D), 14,40 Euro (A), 16,10 CHF



Georg Ludwig Friedrich Laves (1788 Uslar–1864 Hannover) ist ein wichtiger Vertreter des Klassizismus in Deutschland. Sein Hauptwirkungsort war Hannover, wo er 1816 eine Anstellung als Hofarchitekt erhielt und bis zum Oberbaudirektor aufstieg. Das Hoftheater (heute Oper), die Waterloosäule, der Umbau von Leineschloss und Schloss Herrenhausen sowie mehrere Palais zählen zu seinen wichtigsten Bauprojekten. Aber auch im weiteren Umland wurden Neu- und Umbauten von ihm realisiert, so in Celle, Derneburg und Springe.

Der Architekturführer enthält kurze Beschreibungen zu allen noch erhaltenen Bauten, die sich auf Entwürfe von Laves zurückführen lassen. Fotos vom aktuellen Zustand sind ergänzt durch historische Abbildungen und Entwurfszeichnungen. Angaben zu Besichtigungsmöglichkeiten und Kontaktdaten machen die Publikation zum praktischen Reiseführer.